

## Heimatkundliche Wanderung im Heckengäu

Heimatkundliche Wanderungen gehören schon seit Jahren zum festen Bestandteil im Jahresprogramm des Schwarzwaldvereins Pfalzgrafenweiler.

Die letzte Wanderung im diesjährigen Wanderprogramm führte vom Schwarzwald ins Heckengäu

27 Wanderer folgten bei gutem Wanderwetter Wanderführer Willi Bosch vom Haiterbacher Ortsteil Alt- Nuifra aus auf dem Kuckucksweg zum

Naturschutzgebiet Staudach. In seiner Eigenschaft als Wegewart informierte der Wanderführer beim Wegeweiser „Eichenwäldle“ ausführlich über das Neue Wanderwegesystem des Schwarzwaldvereins.

Die schöne Gegend und erste Ausblicke auf die Schwäbische Alb ließen die Asphaltstrecke durchs Haiterbacher Industriegebiet schnell vergessen. Beim Aufstieg im Gewann Maueräcker zeigte sich das Heckengäu in seiner ganzen Vielfalt. Der Muschelkalkuntergrund prägt hier die Gäulandschaft, die sich durch besonders üppigen Wuchs von Hecken aus Schlehen, Heckenrosen, Wacholder, Weißdorn und vielen anderen Sträuchern auszeichnet. Seltene, kalkliebenden Pflanzen wie Silberdistel, Küchenschelle, Salbei, Enzian und Orchideen lassen diese Landschaft zur Fundgrube für Pflanzenfreunde werden.

Der Weg führte nun durchs Naturschutzgebiet Krähenstein zum Salzstetter

Horn. Das Naturschutzgebiet Salzstetter Horn befindet sich im Naturraum „Oberes Gäu“ und liegt östlich des Ortsteils Salzstetten der Gemeinde Waldachtal.

Entlang der blauen Raute des regionalen Wanderweges Pfalzgrafenweiler- Horb erreichten wir den geschichtsträchtigen Altheimer Heiligenwald und gleich darauf einen hochkarätigen Aussichtspunkt.

Weit geht hier der Blick ins Land hinaus, vom Egenhauser Kapf über das Nagolder Industriegebiet bis zur Silhouette der Schwäbischen Alb. Nach einem erlebnisreichen Sonntagnachmittag auf aussichtsreicher Strecke erreichten wir auf dem Gäurandweg den Ausgangspunkt Alt. Nuifra

Manchmal liegen die schönen Dinge direkt vor der Haustüre.

Dies war ein schöner Abschluss des durch die Corona- Pandemie stark reduzierten Wanderprogramms 2022. Alle hoffen nun, dass sich die Corona- Bedingungen im nächsten Jahr weiter bessern. Dann wird der Schwarzwaldverein Pfalzgrafenweiler wieder mit einem gewohnt attraktiven und vielseitigen Jahresprogramm aufwarten.